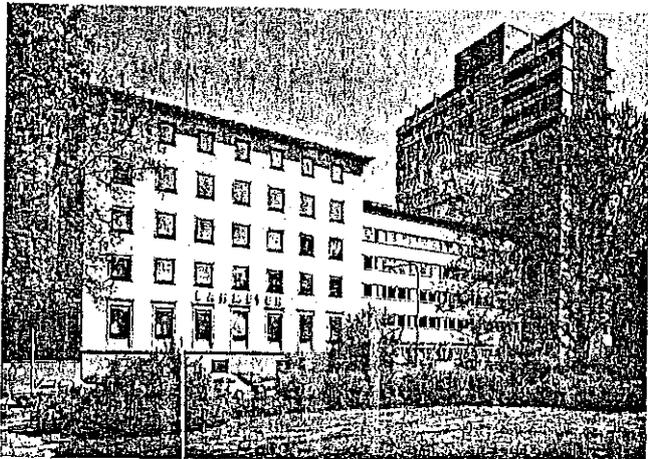


Aus dem Inhalt
Wir stellen vor: LAG

Wir stellen vor:

Die Lahmeyer Aktiengesellschaft

von Dipl.-Ing. Friedrich Schmidt, Lahmeyer AG



Seit 1920 befindet sich der Sitz der Gesellschaft in der Gullolettstraße 48 im Frankfurter Westend.

Zwischen der Lahmeyer Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, und der Lahmeyer International GmbH bestehen besonders enge Bindungen. Wir folgen daher gern der Anregung, in den "Mitarbeiter-Informationen" die historische Entwicklung und die Tätigkeitsfelder der Muttergesellschaft Lahmeyer zu erläutern. Das dürfte von besonderem Interesse für die vielen Mitarbeiter der Lahmeyer International GmbH sein, die in den letzten Jahren bei LI eintraten und denen weder die Vergangenheit noch die wirtschaftliche Zielrichtung der Lahmeyer AG vertraut sind.

Anfänge der Unternehmensgeschichte



Firmenzeichen der LAHMEYER AG zur Weltausstellung in Paris, 1900

Am 30. September 1890 gründete der Ingenieur Wilhelm Lahmeyer zusammen mit bedeutenden und wagemutigen Frankfurter Privatbankiers die Firma W. Lahmeyer & Co. in Frankfurt am Main (vgl. Abb. 1).

Dem neuen Unternehmen war die Aufgabe gestellt, der jungen elektrischen

Energie, die nach der Erfindung des dynamoelektrischen Prinzips durch Werner von Siemens im Jahre 1866 eine stürmische Entwicklung nahm, zu dienen.

Wilhelm Lahmeyer war ein ungewöhnlich begabter Ingenieur und gilt als einer der technischen Pioniere auf dem Gebiet der Konstruktion elektrischer Generatoren und Motoren. Im Brockhaus steht:

"W. Lahmeyer (1859 bis 1907.) erfand 1886 die Gleichstrom-Außenpol-Maschine mit geschlossenem Magnetjoch, führte 1891 die erste Kraftübertragung mit hochgespanntem Gleichstrom durch und gründete 1890 die Firma W. Lahmeyer & Co. KG."

No. 1. OFFIZIELLE ZEITUNG DER INTERNATIONALEN ELEKTROTECHNISCHEN AUSSTELLUNG.

W. Lahmeyer & Co.
Commanditgesellschaft
FRANKFURT AM MAIN.

Abteilung I. Maschinenfabrik.

Wir bauen als Spezialität in feinsten sorgfältigster Ausführung
für Gleichstrom
Dynamomaschinen, Formleistungsdynamos, Umformer und
Motoren D. R.-P.,
für dreiphasischen Wechselstrom (Drehstrom)
System Haselwander D. R.-P.
Dynamomaschinen, Umformer und Motoren.

Abteilung II. Ausführung von Centralanlagen.

Kraftlichtcentralanlagen auf Grund unseres Gleichstromumformersystems.

Dieses System enthält, geschützt durch 6 D. R.-Patente die neuesten und wesentlichsten Fortschritte auf dem Gebiete der Gleichstrom-Technik und erzielt dadurch die einfachste Anordnung und größte Wirtschaftlichkeit.

Kraftlichtcentralen grösster Ausdehnung auf Grund unseres „Drehstromsystems Haselwander“.

Dieses System (D. R.-P.) löst in einfachster Weise die Frage der Stromverteilung über die grössten Entfernungen.

Die Dynamos und Motoren sind eine Felicitas. Alle Betriebsvorrichtungen sind sehr einfach.

Unsere Systeme enthalten somit die neuesten und bedeutendsten Fortschritte der Zeit.

Abb. 1: Lahmeyer-Anzeige in No. I der "Offiziellen Zeitung der Internationalen Elektrotechnischen Ausstellung" in Frankfurt a.M., 1891

Vor dem Schritt nach Frankfurt hatte Wilhelm Lahmeyer vor knapp 100 Jahren zusammen mit einem Herrn Garbe in Aachen die Firma Garbe, Lahmeyer & Co. gegründet. 1890 trennten er sich von Garbe in Freundschaft, weil beide Herren unterschiedlicher Auffassung über die weitere Unternehmenspolitik waren. Übrigens bestand zu keiner Zeit zwischen dem Aachener und dem Frankfurter Unternehmen irgendeine Kapitalverflechtung.

1892 wurde vom Gründerkreis der erwähnten Produktionsfirma "W. Lahmeyer & Co." auch die "Aktien-Gesellschaft für Bau und Betrieb elektrischer Anlagen" ins Leben gerufen.

1893 schlossen sich beide Unternehmen in der "Elektrizitäts-Actien-Gesellschaft vorm. W. Lahmeyer & Co." zusammen. Im gleichen Jahr zog sich W. Lahmeyer aus gesundheitlichen Gründen zurück.

1891 war Prof. Dr.-Ing. Bernhard Salomon zu Lahmeyer gestoßen. Salomon war zuvor Regierungsbauführer im Dienste der Reichs-Eisenbahnen und von 1888 bis 1891 Inhaber des Lehrstuhls für Eisenbahn-Maschinenwesen und Allgemeinen Maschinenbau an der Technischen Hochschule in Aachen gewesen. Ihm wurde 1893 der Vorstandsvorsitz der Elektrizitäts-Actien-Gesellschaft vorm. W. Lahmeyer & Co. übertragen. In den 40 Jahren, die er dieses Amt ausfüllte, gab er dem Unternehmen die auch heute noch entscheidende Struktur.

Hauptgebiete der Geschäftstätigkeit

Die Abteilung I des Unternehmens produzierte elektrische Maschinen. In der Frankfurter Kleyerstraße wurden bereits um die Jahrhundertwende mehrere Tausend Mitarbeiter beschäftigt. Die Generatoren und Motoren genossen wegen ihres hohen Qualitätsstandards einen besonderen Ruf und wurden weltweit exportiert.

Die Abteilung II plante und errichtete Kraftwerke und Verteilernetze. Weite Gebiete des damaligen deutschen Reiches, der Schweiz, Frankreichs und in Osteuropa wurden, gestützt auf Konzessionsverträge, für die Elektrizität aufgeschlossen. Auch das erste öffentliche Kraftwerk auf heutigem Frankfurter Boden (damals Stadt Bockenheim) errichtete die Firma Lahmeyer, und zwar 1892.

Der Aufbau der kapitalintensiven Elektrizitätsbetriebe erforderte bedeutende Mittel, die z.T. durch Veräußerung von Anlagen nach einigen Jahren erfolgreichen Betriebs freigemacht wurden, um sich neuen Aufgaben zuwenden zu können.

Abb. 4: Aus dem zweiten Lahmeyer-Börsenprospekt anlässlich einer Kapitalerhöhung "um M. 4.000.000,--" auf 10 Millionen Mark und dem Hinweis auf zahlreiche "technische Bureaux"



Abb. 2: Eine Postkarte von 1899, mit einer "Centrale", einer "Betriebsmaschine" und der Straßenbahnstation "Gotisches Haus" des EW Bad Homburg

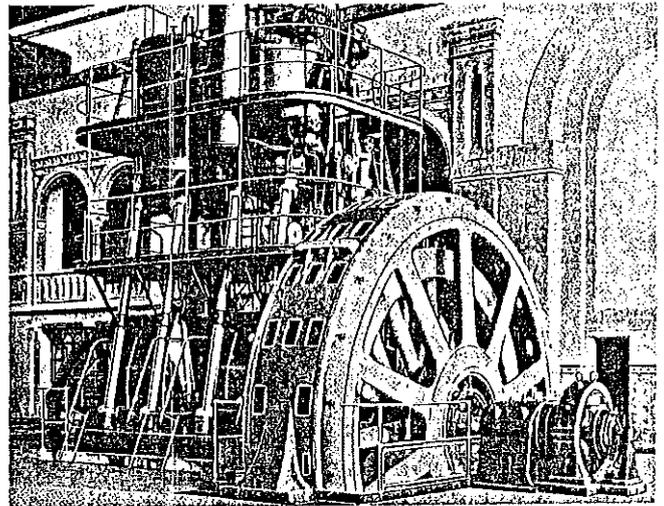


Abb. 3: Einer von fünf 1000 Kilowatt-Lahmeyer-Generatoren in der "Stammzentrale" des RWE Essen

Aktiva		Bilanz-Conto per 31. März 1900.		Passiva	
Umsatz-Conto	352,210	01	Aktionkapital-Conto	1,000,000	100
Neubau-Conto	330,000	02	Reservefonds-Conto	1,111,111	111
Umsatz-Conto	311,607	03	Überschuss-Conto	1,200,000	120
Umsatz-Conto	10,000	04	Hypothek-Conto	300,000	300
Kauf-Verkauf, Wasserleitung u. Hochspannungs-Conto	31,701	05	Bank- und Wechsel-Conto	31,200	31
Kauf-Verkauf-Conto (Fabrik-Centrale) ausacht. Uebliche	210,717	06	Arbeiter-Unterstützungs-Conto	10,000	10
Transportations-Conto	11,351	07	Centrale	M. 1,200,000	120
Kraft- und Licht-Conto	768,174	08	Verkauf	12,000	12
Werkzeugmaschinen-Conto	30,101	09	Kauf-Verkauf	3,000,000	3000
Fabrik-Kauf-Verkauf- und Uebliche-Conto	46,200	10	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	37,000	11	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	54,150	12	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	61,000	13	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	121,000	14	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	20,100	15	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	16	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	17	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	18	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	19	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	20	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	21	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	22	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	23	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	24	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	25	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	26	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	27	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	28	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	29	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	30	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	31	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	32	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	33	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	34	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	35	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	36	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	37	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	38	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	39	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	40	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	41	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	42	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	43	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	44	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	45	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	46	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	47	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	48	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	49	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	50	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	51	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	52	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	53	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	54	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	55	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	56	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	57	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	58	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	59	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	60	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	61	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	62	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	63	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	64	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	65	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	66	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	67	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	68	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	69	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	70	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	71	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	72	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	73	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	74	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	75	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	76	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	77	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	78	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	79	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	80	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	81	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	82	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	83	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	84	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	85	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	86	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	87	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	88	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	89	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	90	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	91	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	92	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	93	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	94	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	95	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	96	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	97	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	98	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	99	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	110,000	100	Uebliche-Conto	1,000,000	1000

Passiva		Gewinn- und Verlust-Conto per 31. März 1900.		Haben	
Uebliche-Conto	1,000,000	100	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	101	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	102	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	103	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	104	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	105	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	106	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	107	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	108	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	109	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	110	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	111	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	112	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	113	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	114	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	115	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	116	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	117	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	118	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	119	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	120	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	121	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	122	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	123	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	124	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	125	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	126	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	127	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	128	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	129	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	130	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	131	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	132	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	133	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	134	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	135	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	136	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	137	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	138	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	139	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	140	Uebliche-Conto	1,000,000	1000
Uebliche-Conto	1,000,000	141			

Ausgang beider Weltkriege führte jeweils zu schweren Substanzverlusten im Ausland und im Osten Deutschlands. Es gelang jedoch, durch konsequente Konzentration auf Aufgaben im Bereich der Energieversorgung die Zukunft des Unternehmens, allen Fährnissen zum Trotz, zu sichern.

Interessante Stufen der Weiterentwicklung

1896:
Gründung des Elektrizitätswerks in Bad Homburg, heute Betriebsabteilung der Lahmeyer AG.
(Für lokal Interessierte: Die Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk Bad Homburg v.d.H., vgl. Abb. 2, betrieb zwischen 1899 und 1935 auch elektrische Straßenbahnen; Endpunkte wären Homburg, Gotisches Haus über Dornholzhausen, Kirdorf und die Saalburg. Die Lahmeyer Tochtergesellschaft "Frankfurter Localbahn AG" versah außerdem bis 1954 den Straßenbahnverkehr zwischen Frankfurt-Heddernheim und Oberursel bzw. Bad Homburg-Gonzenheim, also die heutigen Linien U 2 und U 3).

Von den zahlreichen anderen Lahmeyer-Gründungen im Bereich der Elektrizitätswirtschaft (vgl. hierzu auch die aktuel-

le Struktur lt. Abb. 6) sei hier noch eine besonders herausgestellt:

1898:
Gründung des Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerks AG (RWE) in Essen und Errichtung der RWE-Stammzentrale in der Vlehofer Straße (Abb. 3) durch Lahmeyer.

1902:
Die 60%ige Beteiligung am RWE wurde an Thyssen und Stinnes veräußert. Konzentration auf Finanzierung und Bau bzw. Ausbau von Versorgungsbetrieben im In- und Ausland, wofür bereits Ende 1900 zahlreiche Zweigniederlassungen und "technische Bureaux" bestanden (vgl. Abb. 4).

1923:
Das Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerk AG erwirbt die Aktienmehrheit bei Lahmeyer, die es bis heute beibehalten hat.

Diese Konzernbindung zum RWE, das inzwischen stark gewachsen war und heute das größte privatwirtschaftliche Energieversorgungsunternehmen Europas darstellt, hatte besondere Bedeutung für die weitere Entwicklung von Lahmeyer. Die Gründerzeit für Elektrizitätswerke und elektrische Bahnen war vorbei, eine weitere Steigerung der Stromabgabe bei hoher Versorgungssicherheit erforderte nun in verstärktem Maße eine Großraum-Verbundwirtschaft. Das RWE setzte dabei vor allem auf einen Verbund zwischen den Braunkohlekraftwerken des Kölner Beckens, den Steinkohlewerken im eigenen Versorgungsgebiet sowie den Wasserkraften in Süddeutschland und im Alpengebiet. Als weitere Komponente kamen ab 1927 Pumpspeicherwerke hinzu.

Bei der Planung und Errichtung der hierfür notwendigen Anlagen konnte Lahmeyer sein großes Ingenieurpotential nutzen und besonders im Bereich der Wasserkraft-Anlagen stark ausbauen.

1945:
Verlust der Versorgungsbetriebe in den östlichen Reichsgebieten und wichtiger Auslandsbeteiligungen.

Aufbau der heutigen Unternehmensstruktur

1947:
Neuer Anfang im Fertigungsbereich durch Übernahme eines Transformatorenwerkes von der Preussag in Mechernich/Eifel.



Vortragstext von W. Lahmeyer "Über Gleichstromzentralen mit Umformern und Akkumulatoren", gehalten vor dem Verein der deutschen Gas- und Wasserfachmänner zu Frankfurt a.M. am 22. Juni 1891

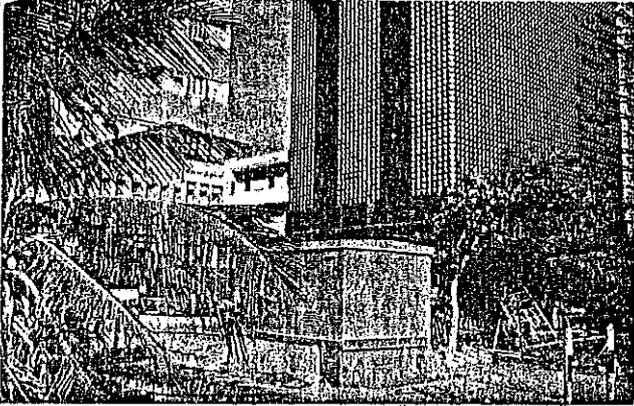


Abb. 5: Eine von ca. 4000 in Jeddah installierten Lahmeyer-Compact-Stationen.

Hauptumsatzträger dieser Lahmeyer-Betriebsabteilung "Werk Mechernich" ist heute die 1963 entwickelte "Compact-Station" (Abb. 5); daneben werden vor allem Netz- und Kabeltransformatoren, begehbare Netzstationen, Industrie-Wärmepumpen in Kompaktbauweise für Außenaufstellung, Energiestapel zur Wärmeabsorption aus windbewegter Luft sowie Schalldämmhauben für Großtransformatoren hergestellt. Das Werk Mechernich beschäftigt zur Zeit rund 400 Mitarbeiter. Der überwiegende Teil der Produktion wird exportiert.

1957:

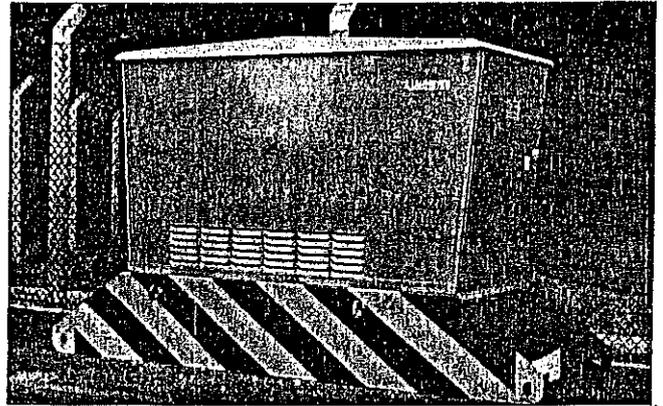
Verschmelzung der Starkstrom-Bauabteilungen der Lahmeyer AG und der Rheinelektra AG mit der zum Bereich der Aktiengesellschaft für Energiewirtschaft (AfE) gehörenden Starkstrom-Anlagen AG zur heutigen Starkstrom-Anlagen-Gesellschaft mbH (SAG). Die SAG beschäftigt gegenwärtig rund 7000 Mitarbeiter und gehört zu den führenden Unternehmen der Bundesrepublik in den Bereichen des Netzausbaus (vom Verbundnetz bis zu den Hausanschlüssen), der Errichtung von Umspannanlagen, Kraftwerkinstallationen, Industriemontagen und Straßenbeleuchtungsnetzen - um nur die Hauptaufgabenbereiche zu nennen.

1962:

Übernahme einer Beteiligung (heute: über 56 %) an der Starkstrom-Gerätebau GmbH in Regensburg, die vor allem mittlere und größere Transformatoren (110 kV) herstellt und in drei Reparaturwerken elektrische Maschinen bis 50 MVA instandsetzt; über 600 Beschäftigte.

1966:

Am 2. Februar Gründung der Lahmeyer International GmbH, Frankfurt (mit zunächst 33 1/3 %, ab 1974 50 % Beteiligung). Von dieser Zeit an übte LI alle im Ausland zu erbringenden Ingenieurleistungen der Lahmeyer AG aus.



Mobile Compact-Station für den Baustellen-Einsatz in aller Welt

1969:

Umbenennung der "Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft vorm. W. Lahmeyer & Co." in LAHMEYER AKTIENGESELLSCHAFT, Frankfurt am Main.

Im gleichen Jahr wurde gemeinsam mit der NUKEM, Hanau, die Nuklear-Ingenieur-Gesellschaft, Hanau (NIG), gegründet. Mit dem späteren Eintritt der NUS Corporation, Washington (NUS), in den Gesellschafterkreis wurde das Unternehmen in Nuklear-Ingenieur-Service GmbH (NIS) umbenannt. Nach einvernehmlichem Ausscheiden der NUKEM aus dem Gesellschafterkreis übertrug die Lahmeyer AG im Zuge der Straffung ihrer Ingenieurbereiche zum 1.1.1974 ihren Anteil von 52 % an der NIS auf LI.

1974:

Ausgliederung der Ingenieuraktivitäten im Inland von der Lahmeyer AG auf die im Januar gegründete 100 %ige Tochtergesellschaft Lahmeyer Ingenieur GmbH.

1975:

Übernahme einer Beteiligung an der Kraftanlagen Aktiengesellschaft (KAH), Heidelberg (ca. 2500 Mitarbeiter, in der KAH-Gruppe knapp 3000).

1979:

Zusammenschluß der Lahmeyer International GmbH und der Lahmeyer Ingenieur GmbH.

Damit sind in logischer Konsequenz die seit Gründung der Lahmeyer AG im vorigen Jahrhundert gewachsenen Aktivitäten im Bereich der beratenden Ingenieure auf die Lahmeyer International GmbH übertragen worden. LI und den nahezu 1000 Mitarbeitern wird ein erfolgreiches Wirken und Bewährung im internationalen Konkurrenzfeld gewünscht.

Das Beteiligungsschaubild (Abb. 6) gibt die heute gültige Unternehmensstruktur der Lahmeyer AG wieder.

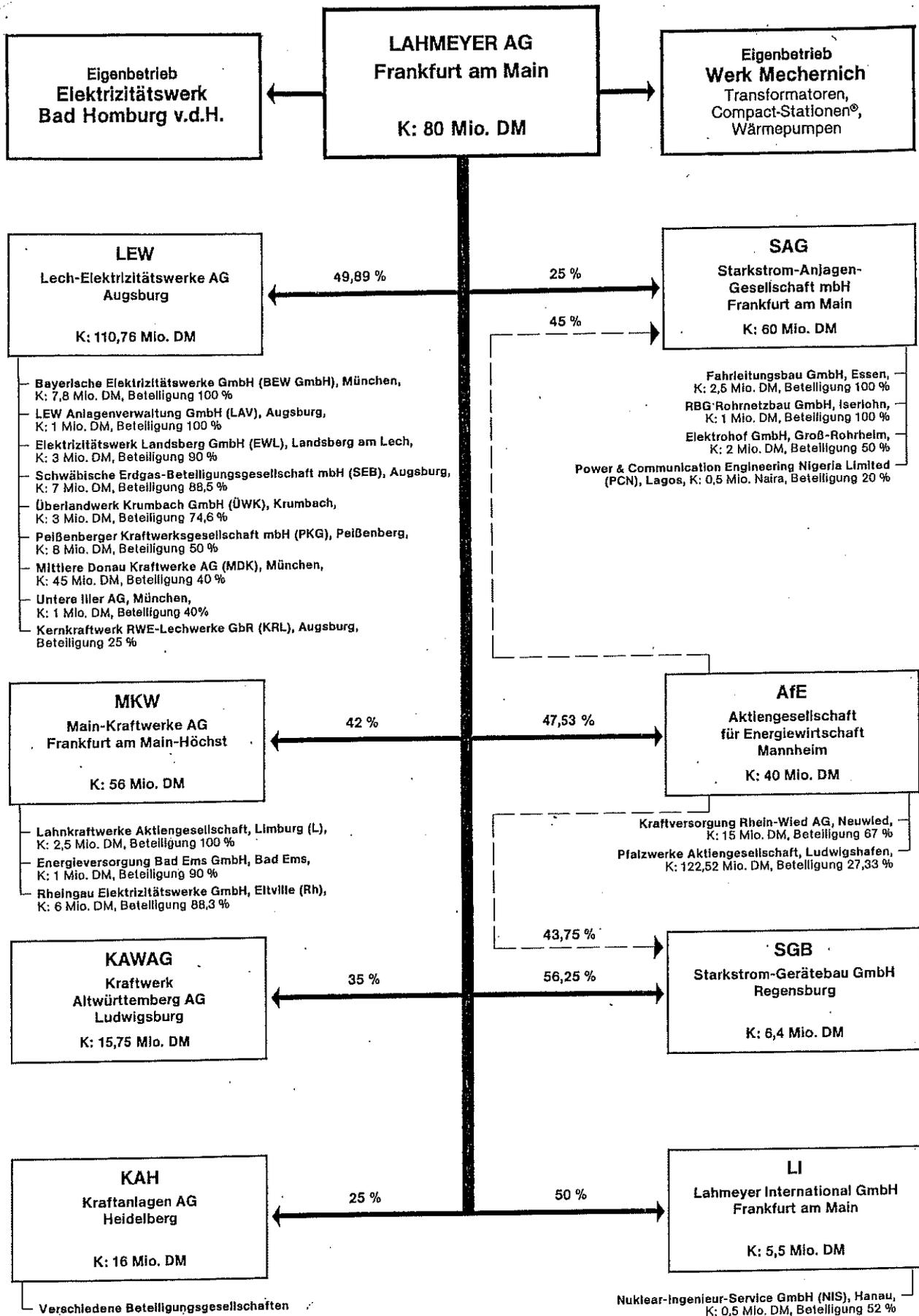


Abb. 6: Eigenbetriebe und Beteiligungen der LAHMEYER AG

Stand Juni 1983